

Veit & Co. in Leipzig.	Fischer, musikalische Rundschau. (Liter. Centralbl. 26.)	Weber in Leipzig.	Laube, Montrose. (Liter. Centralbl. 26.)
— —	Marggraff, Schiller's u. Körner's Freundschafsbund. (Jahreszeiten 26.)	— —	Noroff, d. sieben Kirchen der Offenbarung St. Johannis. (Ebenb.)
Vieweg & Sohn in Braunschweig.	Andriessen, Lehb. d. unorgan. Chemie. (Liter. Centralbl. 26.)	Weidmann in Berlin.	Arndt, Gedichte. (Weimarer Btg. 54.)
— —	Fairbairn, d. eisernen Träger etc. (Ztschr. d. Vereins dtshr. Ingenieure 4, 5.)	F. O. Weigel in Leipzig.	Müller, deutsche Münzgeschichte. (Europa 27.)
— —	Hettner, Gesch. d. franzöf. Literatur im 18. Jahrh. (Bl. f. lit. Unterh. 26.)	— —	Pfeiffer, altnordisches Lesebuch. (Liter. Centralbl. 26.)
— —	Scholl, d. Führer des Maschinenisten. (Ztschr. d. Vereins dtshr. Ingenieure 4, 5.)	Westermann in Braunschweig.	Lebensfrage, die, Oesterreichs. (Weimarer Btg. 81.)
Voigt in Weimar.	Ewald, Leitf. f. d. Unterr. in d. Naturkunde. (Kirchen- u. Schulbl. in Verbindung 12.)	Wiegandt & Grieben in Berlin.	Macaulay's ausgewählte Schriften. (Jahreszeiten 26.)
— —	Fuchs, die epidemischen Krankheiten. (Gersdorff's Repert. 9.)	— —	Bormann, Schulkunde. (Bad. Schulbote 24.)
— —	Orfila, 12 Vorlesungen üb. d. Lehre v. d. Vergiftungen. (Kerztl. Intelligenzbl. 24.)	Wienbrack in Leipzig.	Steinmeyer, Beiträge z. Schriftverständnis. 3. Bd. (Dtsh. Ztschr. f. christl. Wissensch. 26.)
Voemel in Frankfurt a. M.	Heber, d. vorkarolingischen christl. Glaubenshelden. (Dtsh. Ztschr. f. christl. Wissensch. 26.)	Wigand in Göttingen.	Hering, homöopathische Lehr- u. andere Stühle. (Allg. homöopath. Btg. 60. Bd. 26.)
Voss in Leipzig.	Ritterich, die Hornhautbeere. (Schmidt's Jahrb. d. Med. 7.)	O. Wigand in Leipzig.	Seifart, Sagen, Märchen etc. aus Hildesheim. (Bremer Sonntagabl. 26.)
Wagner in Berlin.	About, Preußen u. Louis Napoleon im J. 1860. (Illustr. Btg. 887.)	— —	Fluchsig, Bericht üb. d. neuern Leistungen auf d. Geb. der Balneologie. (Balneologische Btg. IX. 21.)
Wagner in Freiburg im Br.	Rappes, Erzählungen aus d. Geschichte. (Oesterreich. Schulbote 25.)	— —	Dyppermann, zur Gesch. des Königr. Hannover. (Allgem. Btg. 179.)
Wagner in Innsbruck.	Zinglerle, Sagen, Märchen etc. aus Tirol. (Kath. Lit.-Btg. 26.)	C. F. Winter in Leipzig.	Schildbach, Bericht üb. neuere Erscheinungen im Geb. d. Wasserheilke. (Balneologische Btg. IX. 21.)
		Würger in Hamburg.	Klänge, verwandte, v. Pers. (Liter. Centralbl. 26.)
			Leh, Leitf. d. Arithmetik. (Ztschr. f. d. Gymnasialw. 5.)

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[10692.] Berlin, 19. Juni 1860.

P. P.

Mit Gegenwärtigem machen wir Ihnen die ergebene Mittheilung, dass wir am heutigen Tage unser Verlagsgeschäft mit allen Vorräthen, Verlagsrechten und Activen an Herrn

Oswald Seehagen,

der dasselbe unter seiner Firma fortführen wird, verkauft haben.

Ueber unsere späteren Unternehmungen behalten wir uns Mittheilung vor und empfehlen uns

achtungsvoll und ergebenst

**Hugo Bieler & Co.**

Berlin, 19. Juni 1860.

P. P.

Aus Vorstehendem ersehen Sie, dass ich am heutigen Tage die Verlagsbuchhandlung der Herren Hugo Bieler & Co. mit sämmtlichen Activen käuflich erworben habe und unter meiner Firma:

**Oswald Seehagen**

fortführen werde.

Sie wollen demnach von jetzt gütigst Ihren Bedarf aus dem Bieler'schen Verlage von mir verlangen, sowie Zahlungen und Remittenden an mich gelangen lassen.

Zur Regulirung der vorjährigen Rechnung werde ich in kurzem die Abschlüsse zur gefälligen Revision übersenden.

Ueber meine in Vorbereitung befindlichen Unternehmungen, die hoffentlich unsere Verbindung besonders beleben werden und die ich Ihrer gütigen thätigen Verwendung empfohlen halte, werde ich mir erlauben, Ihnen demnächst Mittheilung zu machen.

Indem ich noch die Bemerkung anfüge, dass ich stets bemüht sein werde, Ihnen durch die günstigsten Bezugsbedingungen die Verwendung für meinen Verlag zu einer wirklich lohnenden und durch das liberalste Entgegenkommen die Verbindung mit mir in jeder Weise zu einer angenehmen zu machen, zeichne ich

mit aller Hochachtung

ergebenst

**Oswald Seehagen.**

### Theilhabergesuche.

[10693.] Für ein Verlagsgeschäft in Leipzig wird ein junger strebsamer Mann als Theilhaber gesucht, welcher über ein Capital von 2500  $\text{fl}$  verfügen kann, um den alle Jahre wiederkehrenden, sichern Gewinn abwerfenden Verlag lebhafter betreiben zu können.

Gefällige Anfragen sind unter C. R. poste restante franco Dresden zu richten.

### Commissionswechsel.

[10694.] Vom 1. Juli a. c. an hat Herr C. F. Schmidt in Leipzig die Güte gehabt, meine Commissionen zu übernehmen, an welchen ich daher bitte, von jetzt an alles für mich Eingehende zu befördern. Bei dieser Gelegenheit kann ich nicht unterlassen, Herrn C. F. W. Siegel meinen Dank abzustatten, daß er mir seit beinahe 8 Jahren meine Angelegen-

heiten stets mit der größten Pünktlichkeit und zu meiner vollkommensten Zufriedenheit besorgt hat.

Dresden, den 28. Juni 1860.

**Sigismund Lövy.**

### Verkaufsanträge.

[10695.] Eine solide Verlagsbuchhandlung in Leipzig soll binnen Jahresfrist verkauft werden. Bewerber, die über ein Capital von mindestens 10,000  $\text{fl}$  verfügen können, erfahren das Nähere unter D. O. # 6. durch die Exped. d. Bl.

[10696.] Leihbibliothekverkauf. — Eine in jeder Beziehung ausgewählte Leihbibliothek deutscher und französischer Bücher von gegen 9000 Bänden mit 500 gedruckten Katalogen ist zu verkaufen. Ein Näheres hierüber wird Herr C. F. Fleischer in Leipzig mündlich und auf portofreie Anfragen die Güte haben mitzutheilen.

[10697.] Sortimentgeschäftverkauf. — Eine seit 25 Jahren bestehende Sortimentbuchhandlung mit einem kleinen gangbaren lucrativen Verlag ist für den jährlichen Reinertrag von 800  $\text{fl}$  zu verkaufen. Nur reell darauf Reflectirenden gibt auf portofreie und mündliche Anfragen nähere Auskunft Herr C. F. Fleischer in Leipzig.

[10698.] Eine gut gehaltene Leihbibliothek von 1200 Bänden, bis auf die neueste Zeit fortgeführt, offeriren billig. Gedruckte Kataloge stehen zu Diensten.

Weinigen, den 20. Juni 1860.

**Brückner & Kemmer.**